

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich hatte neulich das grosse Glück, eine längere Auszeit nehmen zu dürfen und pilgerte rund 800 Kilometer zu Fuss auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela. Seit bald 13 Jahren bin ich für SwissFoundations tätig und konnte während dieser Zeit beobachten, wie der Verband zu einer nicht wegzudenkenden Grösse im Schweizer Philanthropiesektor gewachsen ist. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und unseren Partnern aus dem In- und Ausland legen wir die Grundsteine, damit die Stiftungen ihre grösstmögliche Wirkung entfalten können und deren Tun der Gesellschaft zugutekommt. Auch in diesem Newsletter kommt diese Dynamik zum Ausdruck, ob durch neue Ansätze und Methoden, durch grundsätzliche Überlegungen zum Stiftungswirken oder durch Veranstaltungen, die Wissen vermitteln und den Austausch fördern. Beim Pilgern konnte ich über vieles, auch Berufliches, mit Musse nachdenken und ich stellte fest: Es ist auch nach all den Jahren noch unglaublich spannend und herausfordernd. Ich habe mich gefreut, wieder zurückzukehren und mitanzupacken. Ich hoffe, Sie begleiten SwissFoundations ebenfalls weiterhin auf dem Weg in die Zukunft.

Buen Camino - Ihre,



Montserrat Bellprat  
Leiterin Administration SwissFoundations

## RUBRIKEN

- » [AUS DEM SEKTOR](#)
- » [UNSERE MITGLIEDER](#)
- » [INTERNATIONAL](#)
- » [VERANSTALTUNGEN](#)
- » [ARBEITSKREISE](#)
- » [PUBLIKATIONEN](#)
- » [TERMINE](#)

## AUS DEM SEKTOR

### Philanthropie als Muss

Anlässlich des Forums «Rethinking Philanthropie» in Genf haben die Mitorganisatoren (neben dem Graduate Institute of International and Development Studies) Le Temps und Le Monde Afrique am 12. Oktober 2017 ein ganzes Dossier dem Thema der Philanthropie gewidmet. Das Éditorial von Serge Michel, Le Monde, und von Sylvain Besson, Le Temps, beginnt mit dem Titel «Philanthropie, la dernière utopie» und definiert damit den Rahmen für die folgenden Dossierartikel. Sie drehen sich um die Rolle einer neuen Philanthropengeneration wie Bill Gates, um neue Formen und Ansprüche der Philanthropie und um ihren tatsächlichen Impact in den verschiedenen Förderthemen und -regionen.

Zu den Artikeln online:

[Le Temps | La philanthropie, ce nouveau must mondain qui pourrait sauver le monde](#)

[Le Temps | Interview mit Michael Green «Je rêve d'un prix annuel pour l'échec philanthropique le plus retentissant»](#)

[Le Monde | Éditorial «Philanthropie : la dernière utopie» \(kostenpflichtig\)](#)

[Le Monde | Agent philanthropique, un métier d'avenir \(kostenpflichtig\)](#)

## UNSERE MITGLIEDER

### Ein kleiner Schritt und ein grosses Plus - Novo Nordisk Haemophilia Foundation

Die Novo Nordisk Haemophilia Foundation betätigt sich schon seit ein paar Jahren aktiv im Umfeld von SwissFoundations. Gemeinsam haben die Stiftung und SwissFoundations ihre Beziehung weiter verstärkt.

Die Novo Nordisk Haemophilia Foundation ist neu Vollmitglied des Verbandes. Seit 2005 kümmert sich die Stiftung in 68 Ländern um Menschen mit Hämophilie und anderen Gerinnungsstörungen. Ihr Ziel ist es, den Zugang zu Diagnose und die Versorgung durch Experten zu verbessern. Der Fokus liegt dabei auf dem Aufbau von Kapazitäten, der Schaffung von Awareness und der Verbesserung von Diagnose und Dokumentation.

[+ Mehr](#)



### **Lightbook der Daylight Academy - Wie beeinflusst uns Tageslicht?**

Immer mehr Forschende und verschiedene Disziplinen beschäftigen sich mit dem Einfluss von Tageslicht auf Mensch und Natur und der Nutzung von Tageslicht. Mitglieder der internationalen und interdisziplinären Plattform Daylight Academy, ein Spinoff der Velux Stiftung, haben dazu die neusten Forschungserkenntnisse zusammengetragen und in der Beilage des führenden internationalen Wissenschaftsmagazins «Science» publiziert. Die Publikation ist in englischer Sprache verfasst und unter folgendem Link zu lesen.

[+ Mehr](#)

### **Marco Ferroni blickt auf 10 Jahre Syngenta Stiftung zurück**

10 Jahre lang stand Marco Ferroni als Geschäftsleiter der Syngenta Stiftung für nachhaltige Landwirtschaft vor und hat in dieser Zeit viele Veränderungen miterlebt und geprägt. In einem ausgedehnten Interview mit der Basler Zeitung blickt er nun zurück. Ferroni gibt einen Einblick, wie komplex ein nachhaltiger Ansatz mit umfassenden Massnahmen zur Förderung von Kleinbauern in Entwicklungsländern sein kann - dies im Vergleich zur früheren reinen finanziellen Unterstützung. Ebenfalls im Fokus liegt die Beziehung zwischen der Stiftung und dem Konzern, in dem Fragen um Unabhängigkeit und mögliche Interessenskonflikte gestellt werden.

[+ Zum Artikel](#)

### **Ein unorthodoxer Ansatz - den Privatsektor für Bildungsziele einspannen**

In einem Beitrag für die Stanford Social Innovation Review macht sich Sandro Giuliani, Geschäftsführer der Jacobs Foundation, Gedanken zu neuen Ansätzen in der Entwicklungszusammenarbeit. Um eine nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung zu gewährleisten, müssen starke Allianzen und Kooperationen gebildet werden, zwischen NGOs, Staat und dem Privatsektor. Giuliani zeigt Wege auf, wie der Privatsektor stärker an Bildungsinitiativen beteiligt werden und dort eine führende Rolle übernehmen kann.

[+ Mehr](#)

## **INTERNATIONAL**

### **DAFNE baut seine Präsenz in Brüssel aus**

Das Donors und Foundations Network in Europe DAFNE hat sich per Anfang Oktober personell und strategisch verstärkt. Mit der Ernennung von Max von



Abendroth als DAFNE Executive Director sollen die strategische und gegenseitig unterstützende Beziehung zu relevanten Organisationen in Brüssel intensiviert und weiter gefestigt werden. Ziel ist die Verbesserung der Effektivität der eigenen Advocacy-Arbeit für den Stiftungssektor in ganz Europa. SwissFoundations, Gründungsmitglied von DAFNE, zeigt sich sehr erfreut über diesen Zuwachs und wünscht Max von Abendroth alles Gute zum Start und viel Erfolg.

[+ Mehr](#)

## VERANSTALTUNGEN

SwissFoundations  
dafne Donors and Foundations  
Networks in Europe

2nd European Corporate  
Foundations Knowledge  
Exchange

ADDRESSING  
THE GOOD THE BAD  
AND THE UNSPEAKABLE

### **Bereits über 80 Teilnehmende am 2nd European Corporate Foundations Knowledge Exchange**

*21./22. November 2017, Swiss Re Centre for Global Dialogue, Rüslikon/Zürich*

Für den 2nd European Corporate Foundations Knowledge Exchange im Swiss Re Centre for Global Dialogue in Rüslikon sind bereits über 80 Anmeldungen von Corporate Foundations aus ganz Europa eingegangen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen sich auf ein dichtes Programm mit vielen Gelegenheiten für einen Wissensaustausch unter Peers freuen. Reichhaltige Keynotes erfahrener Profis stehen ebenfalls auf dem Programm. Eröffnet wird der zweitägige Event von Walter B. Kielholz, Präsident des Verwaltungsrats der Swiss Re. Sichern Sie sich jetzt noch einen Platz!

[+ Mehr Informationen](#)

### **IFZ-Konferenz - «Sustainable Investments Day»**

*23. November 2017, Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, Zug*

Am Sustainable Investments Day werden die Ergebnisse der aktuellen IFZ-Erhebung zu nachhaltigen Investmentfonds im Schweizer Vertrieb dargestellt. Die Chancen und Herausforderungen in der Produktion, in der Positionierung und im Vertrieb nachhaltiger Anlageprodukte werden diskutiert. Referate erfahrener Asset Manager und eine Podiumsdiskussion ergänzen das Programm.

[+ Mehr](#)



## **2nd Presidential Day of Swiss Foundations**

*7. Dezember 2017, Hotel Bellevue Palace, Bern*

In der zweiten Ausgabe des Presidential Days dürfen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine Keynote von Prof. Dr. Michael Göring freuen. Prof. Dr. Michael Göring ist Vorstandsvorsitzender sowohl der Hamburger ZEIT-Stiftung als auch des Bundesverbands Deutscher Stiftungen. Sein Thema mit anschließender Diskussion lautet: «Die gute Stiftung - Was ist das?». Die Idee eines Presidential Days entstand im Kreis von vier SwissFoundations Stiftungspräsidentinnen und -präsidenten. Ziel ist das gegenseitige Kennenlernen und ein exklusiver Erfahrungsaustausch. Die Einladungen sind persönlich und richten sich an die Präsidentinnen und Präsidenten von SwissFoundations Mitgliedstiftungen.

[+ Mehr](#)

## **Gespräch mit Yetnebersh Nigussie - Preisträgerin des Alternativen Nobelpreis 2017**

*12. Dezember 2017, COALMINE, Turnerstrasse 1, Winterthur*

Yetnebersh Nigussie hat Erstaunliches erreicht. Obwohl sie im Alter von fünf Jahren erblindete, ist sie heute eine der bedeutendsten Aktivistinnen für sozialen Wandel in Äthiopien. Längst gilt das Engagement der 35jährigen nicht nur Menschen mit Behinderung. Die von ihr aufgebauten Organisationen arbeiten gegen jede Art von Diskriminierung und haben einen Sinneswandel bei vielen Menschen bewirkt. Die Volkart Stiftung und die Right Livelihood Award Foundation laden dazu ein, die Preisträgerin in der COALMINE in Winterthur näher kennen zu lernen. Im Gespräch wird sie erläutern, wie sich positive soziale Veränderung und ein Wertewandel hin zu einer inklusiven Gesellschaft gestalten lässt.

[+ Programm](#)

## **Erster Swiss Philanthropy Project Day**

*18. Januar 2018, Welle 7, Bern*

Am 18. Januar 2018 findet in Bern der 1. Swiss Philanthropy Project Day statt: Ein neues Podium, auf dem sich Projektförderer und Projektträger direkt austauschen können - quasi ein Marktplatz für Förderer und Projektträger. Das Motto: Weniger Gesuche und bessere Projekte durch persönliche Begegnung. Die Projektträger hinterlegen auf der Event-Website Ihre Projektangebote und Förderer können Projektträger selektiv zu Einzelgesprächen am Anlass einladen. Wer will kann sich auch selbst präsentieren oder einfach nur (unerkannt) schnuppern und sich von den Projektpräsentationen inspirieren lassen. Der Anlass ist für maximal 200 Teilnehmende konzipiert und wird von StiftungSchweiz.ch und DIE STIFTUNG organisiert.

[+ Mehr](#)

## **ARBEITSKREISE**

### **Arbeitskreis Soziales und Gesellschaftsfragen - «Förderprogramme entwickeln»**

*14. November 2017, Christoph Merian Stiftung, Basel*

Die Christoph Merian Stiftung, Abteilung Soziales, hat ein neues Förderprogramm (2017-2020) erarbeitet. Es wurde auf der Grundlage der Beobachtung gesellschaftlicher Entwicklungen und einer Bedarfsanalyse entwickelt. Zum ersten Mal liegt damit für Basel eine umfangreiche Analyse zur sozialen Situation von Menschen in Not vor. Fleur Jaccard, Leiterin Soziales, berichtet über das Vorgehen, Erfahrungen und Resultate. Die Christoph Merian Stiftung lädt ausserdem die Workshopteilnehmerinnen und -teilnehmer zu einer Führung im neuen Geschäftssitz ein.

[+ Mehr Informationen im SF-Mitgliederforum](#)

## Arbeitskreis Kunst und Kultur - «Architektur im Dienste der Literatur und der Kunst»

16. November 2017, Théâtre de Vidy, Lausanne/Fondation Jan Michalski pour l'écriture et la littérature, Montricher

Nach der Studienreise ins Tessin 2015 besucht der Arbeitskreis Kunst und Kultur diesen Herbst Kulturstiftungen in der Romandie. Der Tag steht unter dem Motto «Architektur im Dienste der Literatur und der Kunst». Der Anlass beginnt mit der Besichtigung des neuen Holzpavillons des Théâtre de Vidy, ein Werk des Architekten Yves Weinand. Danach steht der Besuch der Fondation Jan Michalski pour l'écriture et la littérature an.

+ Programm und Einladung

## Arbeitskreis kleinere Stiftungen - «Organisation und Struktur kleinerer Stiftungen»

29. November 2017, Kulturhaus Helferei, Zürich

Das zweite Treffen des noch jungen Arbeitskreises kleinere Stiftungen widmet sich dem Thema Organisation und Struktur bei kleineren Stiftungen. Wie sich dieses Thema in konkreten Zahlen ausdrückt, wird Beate Eckhardt, Geschäftsführerin von SwissFoundations, anhand einiger Erkenntnisse aus dem dann erschienenen Benchmarkreport erläutern. Anschliessend wird Gabriela Landolt über ihre Erfahrungen zur Umstrukturierung bei der sahee foundation berichten. Zum Einstieg wird es erneut eine offene Gesprächsrunde geben, bei der aktuelle Fragen und Herausforderungen aus dem Stiftungsalltag diskutiert werden können.

+ Programm und Anmeldung

## PUBLIKATIONEN

### CONSCIOUS INVESTING

«Conscious Investors» oder «Bewusste Investoren» sehen sich heute als proaktive Gestalter, als reflektierte und selbstbestimmte Investoren. Sie sind Teil einer wachsenden Bewegung, die davon überzeugt sind, dass sie mehr erreichen, wenn sie sich vom Big Picture leiten lassen: von den weiten systemischen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen. Im neu erschienenen Buch von Christin ter Braak-Forstinger kommen auch eine Reihe erfahrener, internationaler Investoren, die «bewusstes Investieren» schon länger praktizieren, zu Wort. Darunter finden sich z.B. Charly Kleissner und John Fullerton oder Stiftungen wie die ELEA Foundation aus Zürich oder die Scheuch Foundation aus Wien.

+ Mehr

## TERMINE

Auswahl von interessanten und von SwissFoundations empfohlenen Veranstaltungen. SwissFoundations Events sind rot gekennzeichnet.

- Schweizer Stiftungstag 2017, Basel 8.11.2017
- Workshop Arbeitskreis Soziales und Gesellschaftsfragen, Basel 14.11.2017
- Studienreise Arbeitskreis Kunst und Kultur, Lausanne/Montricher 16.11.2017
- 2nd European Corporate Foundations Knowledge Exchange, Zürich 21./22.11.2017
- IFZ-Konferenz «Sustainable Investments Day», Zug 23.11.2017
- Table Ronde Philanthropie & Action Sociale, Genf 29.11.2017
- Workshop Arbeitskreis kleinere Stiftungen, Zürich 29.11.2017
- 2nd Presidential Day of SwissFoundations, Bern 7.12.2017
- 1. Swiss Philanthropy Project Day, Bern 18.1.2018
- CEPS Intensiv-Lehrgang Stiftungsmanagement, Basel 5.-9.3.2018
- Schweizer Stiftungssymposium 2018, St. Gallen 19./20.6.2018

+ Alle Events auf einen Blick

2001 von elf gemeinnützigen Stiftungen gegründet, vereinigt SwissFoundations die gemeinnützigen Förderstiftungen der Schweiz und gibt ihnen eine starke und unabhängige Stimme. Als aktives und der Innovation verpflichtetes Netzwerk fördert SwissFoundations den Erfahrungsaustausch, die Transparenz und die Professionalität im Schweizer Stiftungssektor.